Beurteilungskriterien Mathematik Oberstufe

Kriterien für die Leistungsfeststellung und Leistungsbeurteilung

1. Mitarbeit im Unterricht (ohne Benotung von Einzelleistungen)

- Sämtliche Unterrichtsarbeit (auch an der Tafel):
  Erarbeitung neuer Lehrstoffe, Erfassen und Verstehen von neuen Sachverhalten, Erarbeitetes einordnen und anwenden, Erkennen von Zusammenhängen, Modellbildung, Begründen und Präsentieren, Einzel- und Gruppenarbeiten
- Heftführung (Schul- und Hausübungen)
- schriftliche und mündliche Wiederholungen
- Pünktlichkeit, Vollständigkeit, Eigenständigkeit und sorgfältige Ausarbeitung und Korrektur der Hausübungen

2. Mündliche Prüfungen

- auf rechtzeitigen Schülerwunsch
- oder bei unsicherer Beurteilung

3. Schriftliche Leistungen – Schularbeiten (wichtigste schriftliche Leistung)

Fehlerzeichen für Schularbeiten und Hausübungen

Af	Angabefehler, Abschreibfehler	f	falsch
Rf	Rechenfehler	✓	richtig
Df	Denkfehler	≈	ungenau, oberflächlich
∀ ,~~∀~~	unvollständig, es fehlt etwas	⊥ , ⩡	leichter, schwerer Fehler
		(✓)	nach Fehler richtig weitergerechnet

Die Gewichtung erfolgt nach Anzahl, Umfang, Schwierigkeit, Zeitpunkt und Dauer der Leistungsfeststellung. Schriftliche Leistungen sind nie die alleinige Grundlage einer Semester- oder Jahresbeurteilung.